DER **FASAN**

1. Vorsitzender, Georg Hirschberger, Tel. 150 57 65

Vorsitzender, Heinrich Sturm, Tel. 150 33 43 Kassier, Gerd Naumann, Tel. 150 47 75

2. Kassier, Max Bauer, 314 56 72

Schriftführer, Anton Steber, Tel. 150 29 04



Liebe Vereinsmitglieder, iebe Sportsfreunde,

im Januar 2001 stehen Neuwahlen an, ich möchte daher einen kurzen Rückblick über die Tätigkeiten der letzten zwei Jahren geben.

In allen Abteilungen wird der Sportbetrieb reibungslos durchgeführt, die aktiven Mitgliederzahl ist stetig steigend, die Aus- und Weiterbildung zum Übungsleiter wird verstärkt vorangetrieben. Auch die Erfolge von Wettkämpfen, Turnieren und Veranstaltungen waren sehr gut organisiert und hatten Erfolg.

Die Fussballjugend, seit Februar von Roland Scherdel als 1. Jugendleiter und Harald Tomuscheit als 2. Jugendleiter geführt, konnten sehr gute Erfolge erzielen. Es sind von der F-Jugend bis hin zur A-Jugend alle Altersgruppen im Punktspielbetrieb. Die Mitgliederzahl im Jugendfussballbereich ist ansteigend.

Auch in den Abteilungen Schach, Stockschützen und Ju-Jutsu wird der Sportbetrieb engagiert vorangetrieben.

Im Kampfsportbereich haben wir uns um eine Abteilung vergrößert. Die Gruppe Ju-Jitsu wurde aufgenommen, da sie einem Verband angehören, war die Voraussetzung für eine eigenen Abteilung

Herzlich Willkommen in unserem Verein!

Es herrscht in allen Abteilungen eine engagierte Arbeit und gute Harmonie, dies ist eine Voraussetzung, um den Verein größer und stärker zu machen. Den Verein noch übersichtlicher und transparenter zu gestalten, hat sich die Vorstandschaft zur Aufgabe gemacht.

Bei der Jahreshauptversammlung werden wir wieder an Hand von Grafiken die Vereinsbewegung, vor allem die Einnahmen und Ausgaben noch detaillierter darstellen.

Die Einrichtung unserer Homepage durch Stephan Scheyhing unterstützt von Toni Steber ist wieder ein Schritt nach vorne.

Auch hat unser Verein an allen Einladungen wie die Jubiläumsfeiern der Nachbarvereine, Feldmochinger Rosstag und Informationsveranstaltungen für die Region teilgenommen.

Allen Teilnehmern ein Dankeschön!

Den Blumenschmuck für unseren Wagen beim Rosstag spendierten die Fasanerier Gärtner Blumen Bernschneider und Götz. Dafür herzlichen Dank



Die FCF-Jugend beim Rosstag auf eigenem Wagen

Bei der Jahreshauptversammlung im Januar die-sen Jahres wurde eine neue Arbeitsgruppe ins Leben gerufen. Ihre Aufgabe besteht aus Mitgliederwerbung und Suchen von Sponsoren und Werbern. Die Gruppe besteht derzeit aus 1. und 2. Vorsitzenden und Norbert Mandelkau, Thomas Jonk sowie Dittmar Gallinger. Leider haben sich erst wenige Mitglieder bereit erklärt an dieser Aufgabe mitzuwirken. Es ist aber unbedingt notwendig dass sich unser Verein um Werber-, Mitgliederund Sponsorenzuwachs verstärkt kümmert.

Impressum

DER FASAN

Herausgeber ist der FC Fasanerie - Nord e.V.

1. Vorsitzender: Georg Hirschberger, Am Blütenanger 54 e

80995 Mchn, Tel. 1505765 und Fax: 15887359

Redaktion:

Anton Steber Zeichnungen: Axel Blanz

Auflage:

650

Die Vereinszeitung erscheint vierteljährlich.

Digital Prozess + Druck: Komplan Druck und Design,

Griegstr. 9, 80807 München

Umschlagdruck:

Hans Buchwieser, Satz,

Druck-Service GmbH

Ammerthalstr. 40, 85551 Kirchheim

Anzeigenservice:

Steber, Tel: 089 / 150 29 04,

150 29 04 Fax:

Der Herstellpreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Abgabetermin für Berichte des Fasans 1/01 ist der 03.02.2001

Der FCF mit neuer Adresse im Internet http://fasanerie-nord.de

Vorwort



Im Fasching 2001 nimmt unser Verein erstmals am Feldmochinger Faschingstreiben teil. Die Leitung dafür übernimmt Walter Schmidkonz.

An der Jahresabschlussfeier des FC Fasanerie Nord am 20. Oktober nahmen ca. 70 Personen teil. Es wurde ein großer Erfolg, nicht zuletzt wegen der guten Organisation von Toni Steber und Walter Schmidkonz. Besonders erfreulich war die Präsenz der Mitglieder von allen Abteilungen.

Die gesamten Kosten der Musikkapelle wurde von unserem Sponsorenkreis übernommen. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder im Sponsorenkreis!

Um allen zu danken, die eine ehrenamtliche Tätigkeit im Verein ausüben, würde der Platz in dieser Zeitung wohl nicht ausreichen, allerdings möchte ich zwei Mitglieder besonders erwähnen. Es ist Winfried Sieger und Stephan Scheyhing. Stephan unterstützt unseren Schriftführer und ist unser Webmaster. Herzlichen Dank!

Winfried Sieger (A-Jugendtrainer) hat mit seiner Familie in den letzten beiden Jahren die Organisation und die Arbeiten im Bereich Verpflegung bei Jugendturnieren übernommen und vorbildlich ausgeführt. Lieber Winne, auch Dir und Deiner Familie besten Dank dafür!

Für die Arbeit und den geleisteten Einsatz im Jahr 2000 möchte ich mich bei allen Mitgliedern, Führungsteams und allen die eine ehrenamtliche Tätigkeit ausführen bedanken.

Allen Mitgliedern, Ehrenmitgliedern, Werbern und Sponsoren wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Mit sportlichem Gruß

Georg Hirschberger 1.Vorsitzender

FCF-Homepage im neuen Gewand

Ich freue mich, Euch die FCF-Homepage in neuem Gewand präsentieren zu können.

- Der FC Fasanerie-Nord hat eine neue Adresse, die gut zu ihm passt: www.fasanerie-nord.de
- Die grüne grelle Farbe ist durch ein ansprechenderes, helleres Grün ersetzt worden.
- es wurde eine History angelegt, in der man sofort sieht, welche Bereiche sich geändert haben
- Michael Enders, ein engagierter Trainer und Betreuer hat sich bereit erklärt die Spielpaarungen und Tabellen für die Homepage zur Verfügung zu stellen, so dass die Mitglieder jederzeit bestens über die E- und F-Jugend informiert sind
- wir werden in Bälde eine neue Seite "Links" haben. Dort findet Ihr dann Links zu Firmen, die bei uns werben, Verbände und Gremien und andere interessante Seiten. Werbepartner, die dieses Angebot nutzen wollen, wenden sich bitte an Toni Steber (089-150 2904)
- im Schachbereich ist die Bildergalerie von Rudolf Klamert zur Verfügung gestellt worden
- Ab dieser Ausgabe des Fasans wird es eine eigene Rubrik Vereinszeitung/FASAN geben.
 Dort werden alle Ausgaben der Zeitung als pdf-Datei zum Nachlesen zur Verfügung gestellt.

Stephan Scheyhing 089-1508430 webmaster@fasanerie-nord.de

PRAXIS FÜR PHYSIKALISCHE THERAPIE

ANDREAS WIRTH

Massagen · Fango · Heißluft · Eistherapie Unterwassermassage · Stangerbäder · Extensionen

Sachsenspiegelstr. 14 80995 München E-mail: andreas.wirth@t-online.de

Telefon 089 / 150 42 17 Telefax 089 / 150 45 58





Technischer Leiter: Peter Amort, Hirtenanger 12, 85777 Fahrenzhausen/Weng, Tel: 0179-294 45 85 2. Techn. Leiter: Michael Mücke, Hugo-Troendle-Str. 23, 80993 München, Tel: 14 00 09 06



Auf zweiten Tabellenplatz folgt der jähe Absturz!

Liebe Sportkameraden-/Innen!

Die neue Saison begann recht vielversprechend. Viele neue Spieler sind v.a. dank der Beziehungen von Kapitän Thomas Jonk zum Verein gestoßen.

Die Saisoneröffnung durften wir zu Hause gegen WB Allianz bestreiten. Wir begannen gewohnt zweikampfstark, was Andi Pridalko schon nach zwei Minuten unter Beweis stellte, als er einen Elfmeter verursachte. Aber Michael Mücke ahnte die Ecke und hielt. Nicht verhindern konnte er das 1:0 nach einer Viertelstunde. Dies wurmte unseren Michi so, dass er einen gaaaanz weiten Abschlag probierte, welcher nach einmaligem Bodenkontakt den Weg über die Torlinie fand. So war unser Starkeeper auch der erste Torschütze der laufenden Saison. Die Begegnung verflachte etwas und es dauerte eine Stunde, bis Marco Krauß nach einem schönen Angriff über rechts die Fasanen erneut jubeln ließ. Die Gäste konnten durch Freistoß erneut ausgleichen, aber dann war Flankenläufer Stephan Girstmair am Zug, der sowohl Andi – Lämmi - Lämmermann, als auch Stefan Rötzer punktgenau bediente und den beiden je einen Kopfballtreffer ermöglichte, So gingen wir mit einem 4:2 Sieg in unser erstes Grillfest der neuen Saison.

Die zweite Partie versprach noch mehr Spannung, es ging gegen Lokalrivalen SC Lerchenauer See. Die Lerchenauer hatten sich scheinbar besser auf die brütende Hitze eingestellt und begannen konzentrierter. Bald konnten wir mithalten, aber beiden Team gelang in Halbzeit eins kein Treffer. Wir kamen hochmotiviert (wie immer) auf das Spielfeld, doch der Trott der ersten Hälfte hatte uns bald wieder. Das Spiel wurde hektischer, Nicklichkeiten blieben nicht aus und ein Fan des SCL versuchte sogar, ein Tor zu erzielen. Der Schiri gab den Treffer aber nicht und verwies den stürmenden Zuschauer berechtigterweise des Feldes. Nach ca. 75. Minuten unterlief der TW des SCL eine Flanke und Lämmi schoß aus spitzem Winkel das 1:0. Der See wurde stärker, erzwang einen Strafstoß und glich aus. In der letzten Minute

Johann F. Sammer

Gartenund Landschaftsbau

> Schneeglöckchenstr. 38 80995 München Telefon (0 89) 1 50 67 41 Telefax (0 89) 1 50 16 88





Friseur Salon Lilly

DAMEN

INH. Ljubica Kuhn

MERREN

Pappelallee 19 80995 München

Termin nach Vereinbarung!
Tel.: 1506565





bekamen wir einen Freistoß ca. 10 Meter von der Mittellinie entfernt. Stefan Girstmair brachte den Ball hoch in den Fünfer und unser Neuzugang Wolfgang Märzluft verlängerte den Ball mit dem Kopf ins Tor. So holten wir im Derby die nächsten drei Punkte.

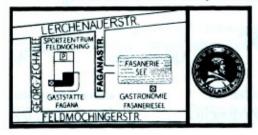
Nichts zu holen gab es gegen den Absteiger SV Concordia Olympiadorf. Wir versuchten die Gäste in der 1. Halbzeit müde zu spielen und begannen zu diesem Behufe sehr defensiv. Leider ging die Taktik nur 25 Minuten auf, danach stand es nach schöner Kombination der Gäste 0:1. Bis zur Halbzeit hielten wir trotz des Rückstandes gut dagegen. Doch die zweite Hälfte war geprägt von persönlichen Fehlern, Disputen mit dem Schiri und vermeidbaren Platzverweisen, die in dieser Saison generell überhand nehmen. Den Anfang machte Stefan Girstmair nach wiederholtem Foulspiel, gefolgt von Marco Krauß

wiederholtem Foulspiel, gefolgt von Marc

Baststátte Fagana

mit Biergarten Georg-Zech-Allee 15 80995 München · Feldmoching © 089/3147663

Bayerische und internationale
Spezialitäten.
Gemütliche Räume für Familien-,
Vereins- und Betriebsfeiern.
Gaststube 150 Sitzplätze.
Nebenzimmer 100 Sitzplätze (teilbar).
Nur ein Katzensprung zum Badeund Erholungsgebiet Fasanerie-See.
Auf Ihren Besuch freuen sich die
Wirtsleut: Sandra + Neven Brajkovic



wegen Schiedsrichterbeleidigung und am Ende der Begegnung noch Andreas Lämmermann. Derart dezimiert braucht man sich nicht wundern, wenn es am Ende 0:4 steht.

Gegen die offensiv beginnenden Gilchinger hatten wir am folgenden Sonntag anfangs arge Probleme in der Abwehr. Dies nutzten die Spieler der Gastgeber nach einer zuerst abgewehrten Ecke zum 1:0. Nach einem Konter schob FCF-Oldie Stefan Rötzer den Ball am Torwart vorbei ins lange Eck. Anfang der zweiten Halbzeit sah Andi Lämmermann wegen einer Tätlichkeit die rote Karte. Mit zehn Mann hielten wir das 1:1, was wir sowohl unserem Einsatz, als auch der Abschlussschwäche der Gilchinger zu verdanken hatten.

Mit Doxa kam ein nicht ganz so starker Gegner ins Fasanenpark-Stadion. Was für uns ein Vorteil war, weil gleich fünf Spieler der ersten Mannschaft eine Pause brauchten. In der ersten Halbzeit schoß Technischer Leiter und noch mehr FCF-Oldie Peter Amort nach gutem Pressing das 1:0. Zu Beginn der zweiten Hälfte wurde das Spiel aus unserer Sicht noch einmal etwas hektisch, weil unser Libero und ruhender Pol Wolfgang Märzluft verletzungsbedingt ausscheiden musste. Als Doxa näher am Ausgleich war als wir am 2:0 erlöste uns Stefan Rötzer mit zwei

Treffern zum 3:0 Endstand. Die letzten 15 Minuten hatten wir wieder einen routinierten Libero, unseren Trainer Veteranen-Hansi, der das Spiel cool (einige Spieler wollten hier die Formulierung "und lautstark" eingefügt haben) über die Runden brachte.

Bei München 54 spielte "Not gegen Elend" (Originalzitat eines Spielers). Wir glaubten, den Gegner allein durch unsere fußballerische Klasse einschüchtern zu können und haben ihn wohl etwas unterschätzt. Aber ohne Engagement und ohne die richtige Einstellung ist kein Fußballspiel zu gewinnen und so verloren wir verdient mit 2:0. Es war gerade an diesem Tag sehr schade, denn die Süddeutsche Zeitung berichtete in der Rubrik "Amateurspiel der Woche" über den TSV München 54. Wir hätten also bei vernünftiger Spielweise einen für uns positiven Artikel vor-





Durchgehend warme Küche von 11.30 - 22.00 Uhr.

> Öffnungszeiten: 10.30 - 1.00 Uhr

Donnerstag Ruhetag!





gefunden. Klasse fanden wir aber das große Foto aus diesem Spiel, welches unsere Spieler in eindrucksvoller Pose zeigt, und das wir natürlich den Lesern des FASANs nicht vorenthalten wollen (s. Seite 6 unten). Mit Hansa Neuhausen begrüßten wir viele ehemalige Spieler des FCF, die alle in der vergangenen Saison den Verein in Richtung Neuhausen verlassen hatten. So war es eine recht emotionsgeladene Partie. Zu Beginn waren beide Mannschaften ungefähr gleichwertig mit vielen guten, aber ungenutzten Torchancen. 10 Minuten nach dem Seitenwechsel gingen die Gäste durch Handelfmeter in Führung. Kurz darauf kommt es für uns knüppeldick. Torwart Michael Mücke wird vom Platz gestellt, nachdem ihm ein Hansa-Spieler den Ball aus der Hand geschlagen hatte und er sich dies nicht gefallen ließ. Leider fiel das Urteil recht hart aus (Begründung Nachtreten in minder schwerem Fall), und wir vermissen unseren Fels in der Brandung schmerzlich. Marco Krauß ging ins Tor und wir nahmen – Trotzreaktion? – das Heft in die Hand. Im Zusammenspiel mit Stefan Rötzer gelingt Peter Amort der Ausgleich. Kurz darauf erhält Stefan Girstmair einen Elfmeter zugesprochen , den Peter Amort sicher verwandelt. Das 3:1 besorgte Kapitän Thomas Jonk aus ca. 25 Metern.

Die einzig positive Schlagzeile über die Begegnung mit Irish Rovers ist, wir haben drei Punkte. Ansonsten war es auf roter Erde ein ziemliches Gekicke. Die Führung der Jungs von der grünen Insel glich Peter Amort durch Strafstoß aus. Aber wir kamen erneut ins Hintertreffen. Ein hoch in den Strafraum getretener Freistoß von Stefan Girstmair landete auf dem Kopf von Wolfgang Märzluft, und danach im gegnerischen Tor. Wolfgang war es auch, der das 3:2 einleitete.

Einen von ihm hart getretenen Freistoß kann der TW nicht festhalten und Stefan Rötzer markiert den Siegtreffer. Aufgrund der Leistungssteigerung in der 2. Hälfte ein letztendlich verdienter Sieg.

Gegen Ethnikos trafen wir auf einen vermeintlich leichten Gegner. Wir wissen aber aus Erfahrung, dass der Südländer "an sich" besser mit dem Ball umgehen kann als unser einer. Und so taten wir uns anfangs erneut schwer. Doch nach 25. Mintuen konnten wir zum ersten Mal jubeln. Nach Flanke von Marco Krauß erzielte Stefan Rötzer das 1:0. Das war's aber dann auch bis zum Seitenwechsel. Danach kam Ethnikos stärker auf und schoß nach einer Unachtsamkeit in der Abwehr den Ausgleich. Die danach entstandene Verunsicherung unsererseits dauerte an, bis sich Stefan Girstmair ein Herz fasste. Er erkämpfte sich den Ball im Mittelfeld und traf aus 25 Metern ins lange untere Eck. Die



Schlüssel · Schlösser · Schließanlagen Tresore · Gitter · Feuerlöscher

Mechan, u. elektr. Einbruchschutz

Telefon: 089 - 3 00 15 30 Telefax: 089 - 3 07 30 85 Mobil: 0172 - 976 57 83

Ivan Hazler Belgradstr. 13

80796 München















Gegenwehr der Gäste hatte sich nun weitest gehendst erledigt und wir brachten die drei Punkte glücklich in den rettenden Hafen.

Beim FC Schwabing fuhren wir die erste Kanter-Niederlage ein. 6:0 hört sich wenig schmeichelhaft an. Aber die Partie war nicht ganz so rabenschwarz, wie es das Ergebnis vermuten lässt. Bis zum 3:0 in der 60. Minute hielten wir gut mit, konnten aber unsere Chancen nicht nutzen. Wir spielten dann Alles oder Nichts und hatten am Ende ganz und gar nichts.

Nicht signifikant besser wurde es gegen den SC Freimann. Dort war ein 1:5 zu bewundern. Einzelheiten ersparen wir der geneigten Leserschaft. Diese beiden Niederlagen schmerzen zwar, aber wir schauen hoffnungsfroh in die Zukunft, vor allem, wenn die Flut der roten Karten wieder zurück geht.

Das aktuelle Mannschaftsfoto der 1. Mannschaft



Stehend v.l.n.r: Trainer und 13. Mann Hans Czarnecki, Robert Pölzl, Jürgen Gründobler, Florian Kessler, Stefan Girstmair, Rainer Stasch, Wolfgang Märzluft.

Kniend v.l.n.r: Jungfasan Lorenz Steber, Walter Schmidkonz, Thomas Jonk, Jugendtorwart Tobias Schieder, Marco Krauss, Andi Pridalko, Ritschi Pleithner

U.a. nicht auf dem Bild: Andi Lämmermann, Alex Krauß, Stefan Rötzer, Michael Mücke, Peter Amort.



Lassen Sie sich in unserem 120 gm großen

GETRÄNKELAGER A. ETTNER

Ihr Bierspezialist Bingener Straße 60 · 80993 München Telefon 1 41 63 90

Daß wir mit ca. 100 Sorten Bier und ca. 20 Sorten Mineral- bis Heilwasser aufwarten können, ist für uns selbstverständlich. Für Sie auch? Unsere Biere sind auf Grund unserer langjährigen Erfahrung stets in lichtgerechten, dunklen Räumen wohltemperiert für Sie gelaget.

Faßbier auf Bestellung-für uns kein Problem

Kommen Sie-Staunen Sie-Wählen Sie!

Parkmöglichkeiten direkt vor unseren Geschäftsräumen.

Die Tabelle der 1. Mannschaft A-Klasse Gruppe 6 Bis 29.10 gegen SC Freimann

1	SC Freimann	11	6	4	1	28:14	22	
2	Hansa-Neuh.	10	6	3	1	32:15	21	
3	OlympiaConc.	11	6	3	2	26:11	21	
4	FC Schwabing	11	6.	3	2	29:17	21	
5	Weißbl. Allianz	11	6	1	4	31:19	19	
6	Fasanerie Nord	11	6	1	4	19:25	19	
7	Gilching-Geis.	11	5	3	3	28:20	18	
	FX Doxa							
9	FT Gern II	11	4	1	6	17:24	13	
10	München 54	11	3	3	5	21:23	12	
11	Irish Rovers	11	3	3	5	18:22	12	
12	Lerchen. See	11	3	1	7	15:36	10	
13	FC Ethnikos	10	2	1	7	11:30	7	
14	SC Amicitia II	11	1	1	9	22:35	4	

Torschützen 1. Mannschaft Saison 00/01

Stefan Rötzer	6
Peter Amort	4
Andi Lämmermann	2
Wolfgang Märzluft	2
Thomas Jonk	1
Marco Krauß	1
Michael Mücke	1
Stefan Girstmair	1

Ein besonderes Schmankerl



Mutige Mäuner der Mauer: Fünf Freunde von Fasanerie Nord erwarten tapfer einen Freistoß des TSV

Hier wie bereits erwähnt, das Bollwerk, welches die Fasanen gegen die Schussgewalt eines Spielers von München 54 errichtet haben. Man beachte die Bildunterschrift des Kollegen der Süddeutschen Zeitung und blicke dann in die Gesichter!





2. Mannschaft litt anfangs unter dünner Spielerdecke.

Der Auftakt gegen WB Allianz war haarsträubend. Mit 4:0 (!) lag man bis zur 50. Min in Front. 2x Amort, Pleithner und Lämmi waren die Torschützen. Dann forderte die Hitze ihren Preis. Selten so eine schlechte Ausrede gehört, wahrscheinlich regnete es an diesem Tag. Weder Kondition noch Konzentration hatten die Spieler entgegen zu setzen, und verloren berechtigt mit 4:5 !!! Nur Torwart Florian Eschenlohr ist es zu verdanken, dass eine höhere Niederlage ausblieb.

Dafür ging es gegen den Lokalrivalen vom Lerchenauer See besser, aber das war zum Teil dem Gegner zu verdanken. Bei diesem Spiel konnten wir erstmals Wolfgang Märzluft, den Neuzugang von Hallbergmoos einsetzen, der danach gleich für die 1. Mannschaft gebraucht wurde. Dreimal Amort und AH-Routinier Timo Thierauf per Elfmeter schossen die Tore zum 4:0 Sieg, der nie gefährdet war.

Der damalige Tabellenführer Studentenstadt war eine Nummer zu konditionsstark für uns. Wir boten zwar zu Beginn eine überaus ansprechende Leistung, aber zum Ende hin gingen wir wie immer in die Knie. Neuzugang Rene Stuber erzielte den Treffer zum 1:2. Einen Elfmeter in der 90. Minute konnten wir nicht verwandeln. Gegen die 2. Mannschaft des FSV Harthof erwischte es uns in Unterzahl. Deshalb ist

die 3:8-Niederlage nicht aussagekräftig. Dreimal traf Ritschi Pleithner für die Reserve. Daß hat ihm wahrscheinlich so gefallen, dass er das Traineramt von Rainer Fleiß übernahm. Nach zähem Beginn gegen Doxa führte uns Stefan Szalontay mit seinem ersten

Saisontor auf die Siegerstraße. Ritschi Pleithner erhöhte 10 Min. später auf 2:0. Nach der Halbzeit gelang Routinier Rainer Stasch das 3:0. Dann gerieten wir wieder einmal unter Druck (Kondition?!?), so dass die Griechen auf 3:2 herankamen. Den positiven Schlusspunkt zum 4:2 setzte Adnan Gracic. Gegen Pontos steckte einigen Spielern noch die Wiesn im Kopf und in den Beinen (Miss Elli sei Dank) und mehr als ein klasse Kampfspiel kam nicht heraus. Unser Spielertrainer Ritschi Pleithner war vom Alkoholpegel nicht gerade das, was unsere Erziehungsministerin ein Vorbild für die Jugend nennen würde und er versäbelte mehrere 100% Chancen. Aber zum 2:1 Sieg durch Tore von Rainer Stasch und Christian Mertens reichte es. Italia war ein(ig)e Nummer(n) zu groß für uns, vor allem Dank einer indiskutablen Leistung unsererseits gingen wir sangund klanglos mit 1:6 (Mertens) unter. Das einzig Gute daran war, nach dem Spiel war es jedem peinlich. Unserem Interims-Coach Walter Schmidkonz und einer sehr starken Leistung der gesamten Mannschaft ist es zu verdanken, dass wir SV Am Hart, die vor uns in der Tabelle standen, drei Punkte abknöpfen konnten. Rainer Stasch köpfte das 1:0 nach einem Mertens Eckball. Kurz vor der Pause erhöhte Rene Stuber auf 2:0. Der Gegner rannte in zweiten Halbzeit immer wieder verbissen an, doch Torwart Klaus Scharf, der an diesem Tag völlig über

seit über 35 Jahren Ihr Ansprechpartner für Bustouristik - preisgünstig und zuverlässig

Fürst Reisen

Omnibusbetrieb

Giechstr 33 · 81249 München Tel 089-87 13 93 50 Fax 089-87 13 93 70

- Tages- und Mehrtagesfahrten
- Firmenservice
- · Transfer und Shuttle-Service
- Linie
- Incentives
- · In- und Ausland
- 8-52 Sitzplätze
- · auch mit Klima, WC, Bordküche, Video, ...







sich hinaus wuchs, ließ nur einen Treffer zu, so dass es zum 2:1 reichte.

Ethnikos war mehr Opfer als Gegner. Zur Halbzeit spielten wir eine 3:0 Führung heraus. Neuzugang Richard Anfang begann mit dem Torreigen. Ritschi Pleithner legte gleich zwei Tore nach. In Hälfte zwei erzielt Joker Rene Stuber das 4 bzw. 5:0. Andreas Hauf und Rainer Stasch besorgten den Rest zum 7:0, wenn wir richtig gezählt haben. Das stärkste Spiel der Saison zeigten wir gegen Schwabing. Wir gerieten zwar durch einen Freistoß in der fünften Minute in Rückstand, führten die Jungs aus dem ehemaligen In-Viertel in Halbzeit eins regelrecht vor. Konsequent spielten wir weiter und Ritschi Pleithner glich nach guter Vorarbeit durch Rene Stuber aus. Dann schossen die Schwabinger ein Eigentor, aber nur, weil wir sie so unter Druck setzten. Doch danach waren die Schwabinger dran und heraus kam ein schlussendlich gerechtes Unentschieden.

Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Chefgärtner Thomas Jonk, der fünf (!) neue Spieler für die Fasanen warb, und so den Personalbestand enorm auffrischte. Die Trainingsbeteiligung ist lt. Ritschi

Getränke - Meister

Getränke - Abholmarkt Inhaberin: Karin Schulmeister



In unserem 200 qm großen Getränkemarkt finden Sie ein reichhaltiges Angebot:

- x Heil & Mineralwässer
- x Fruchtsäfte & Erfrischungsgetränke
- x In- und ausländische Weine
- x Viele unterschiedliche Biere
- x Zigaretten & Spirituosen
- x Partybedarf (Biertischgarnituren & Gläser zum Ausleihen
- x Faßbiere (auf Wunsch gut gekühlt)
- Biere & Säfte aus ökologisch kontrolliertem Landbau
- Einkaufen ohne Parkplatzprobleme.

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. durchgehend 9.00-18.30 Uhr Sa. 8.00-13.00 Uhr

Schneeglöckchenstr. 29 · 80995 München · Tel.: 089/150 20 30

Pleithner zufriedenstellend, könnte aber noch besser sein.

Die Tabelle der 2. Mannschaft C-Klasse Gruppe 5

1 FC Schwab. II	11	8	2	1	57:11	26	
2 Studentenstadt	11	8	1	2	44:13	25	
3 WB Allianz	10	8	1	1	43:19	25	
4 FSV Harthof II	11	7	0	4	41:29	21	
5 Italia 1965 II	10	6	2	2	40:20	20	
6 SV Am Hart III	11	6	2	3	35:19	20	
7 Fasan. Nord II	11	5	1	5	32:31	16	
8 Dietersheim II	9	5	1	3	18:20	16	
9 Irish Rovers II	11	3	1	7	32:40	10	
10 Cen. Espanol II	10	3	1	6	18:44	10	
11 FC Ethnikos II	11	3	1	7	22:56	10	
12 Lerchen. See II	11	2	1	8	12:41	7	
13 FC Pontos II	10	1	3	6	23:33	6	
14 FC Doxa II	11	0	1	10	14:55	1	

Torschützen 2. Mannschaft

Richard Pleithner	8
Peter Amort	4
Rainer Stasch	4
Rene Stuber	- 4
Christian Mertens	2

Die Technische Leitung, der Trainerstab, die Taskforce und alle Spieler der Seniorenmannschaften wünschen den Mitgliedern des FC Fasanerie-Nord ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück im Jahr 2001. Wir würden uns freuen, den ein oder anderen bei unseren Spielen begrüßen zu dürfen.

Das Autorenteam Robert Pölzl (1. Mannschaft), Rainer Fleiß und Ritschi Pleithner (2. Mannschaft) und Toni Steber.

Josef Wagner

SPENGLEREI & DACHDECKEREI

Reigersbachstr. 29 80995 München Telefon 089 / 150 52 65 Telefax 089 / 150 54 96



Fußball-Senioren (AH)

AH - Leiter: Werner Freytag, Herbergstr. 26, 80995 München, Tel. 314 34 67 Trainer: Peter Siertl, Ismaninger Str. 24, 85748 Garching, Tel: 0172/975 90 17



Golden Oldies

Am 15. September kam es zur Vorentscheidung, wer die A-Klasse verlassen mußte. Nominiert waren Olympiadorf Concordia und der FC Fasanerie Nord. Um an diesem Tag topfit zu sein, forcierte Teamchef Peter Siertl auf Wunsch der eigenen Mannschaft in der Sommerpause noch einmal das Training. Unsere Mannschaft zeigte vom Anstoß an, daß sie 3 Big-Points mit nach Hause nehmen wollte. Bereits nach neun Minuten waren wir dem Klassenerhalt ein gewaltiges Stück näher gerückt. Eine perfekt getimte Flanke von Rainer Fleiß verwertete Werner Freytag zum frühen 1:0. Danach lagen beim Gastgeber die Nerven blank, was sich anhand eines Eigentores zehn Minuten später zeigte. Werner Grünwald, dem in dieser Saison der Durchbruch zum Torjäger gelang, sorgte mit zwei weiteren Treffern für den hochverdienten 4:0 Endstand.

Fünf Tage später wollten wir gegen den FC Hochbrück mit einer ähnlich guten Leistung aufwarten. Rainer Fleiß und Peter Müller brachten uns zweimal in Führung, jedoch konnte der Gegner jedes Mal ausgleichen. Weitaus schlimmer traf uns der Ausfall unseres Spielführers Peter Müller, der sich mit freundlicher Unterstützung seines Gegenspielers einen Bänderriss zuzog.

Am vorletzten Spieltag waren wir zu Gast beim SC Amicitia. Wir verloren beim Tabellenführer mit 2:4, doch hatte diese Begegnung mehr einen Freundschaftsspielcharakter. Es war ein schöner Samstagvormittag, es war Wies'n-Zeit und beide Mannschaften waren stark ersatzgeschwächt.

Der Gegner zum Saisonabschluß war am 7. Oktober SV Italia. Wie immer traten sie gegen uns in Unterzahl an, da sie in dieser Formation in den letzten Begegnungen stets als Sieger vom Platz gingen. Daß es diesmal anders kam, hatten wir nur einem Spieler zu verdanken. Ich wollte ihn schon des öfteren in meinen Spielberichten herausheben, er wollte aber nie namentlich erwähnt werden. Dabei besitzt er Fähigkeiten wie kein Zweiter im Profigeschäft: Er macht seine Kontrahenten dank konditioneller Überlegenheit fertig und sucht dabei noch das persönliche Gespräch, entschuldigt sich beim Gegenspieler,



Minerviusstr. 2 (Ecke Dom-Pedro-Str.) 80637 München Telefon 157 46 88

Vereinsmitglieder kaufen bei uns – Da wo die Preise stimmen!

Große Auswahl an Fußball-, Jogging-, Tennis-, Special-Schuhen, Sportbekleidung, Squash-, Tennis-, Bergsport-, Freizeitmoden











Sport ist gesund – aber nicht immer ungefährlich.

Bei uns erhalten Sie wirksamen Versicherungsschutz zu günstigen Bedingungen.

Die Privat-Haftpflichtversicherung erfüllt berechtigte Ansprüche auf Schadenersatz und wehrt unberechtigte Forderungen ab.

Die Private Unfallversicherung gilt rund um die Uhr, auf der ganzen Welt und bietet finanzielle Hilfe nach einem Unfall.

VER SICHER UNGS KAMMER BAYERN

Finanzgruppe

Versicherungsbüro Richard Maier · Feldmochinger Str. 226 80995 München · Tel. (089) 150 63 65 · Fax (089) 150 79 70



Fußball-Senioren (AH)



wenn er selbst gefoult wird und spricht Schiedsrichtern nach Fehlentscheidungen wieder neuen Lebensmut zu. Auch privat ist er äußerst bescheiden. Er verzichtete jahrelang auf ein Auto und fuhr lieber mit einem Rover zu seiner Arbeitsstätte. All seine positiven Eigenschaften aufzuzählen würde den Rahmen dieser Vereinszeitung sprengen, die er selbst vor mehr als 15 Jahren mit drei Stammtischphilosophen ins Leben rief. Übrigens schoß er in diesem Spiel die

SPORT TREF

Vereinsausstatter

Tennisbespannungen
Inline-Skates
Dart-Zubehör
Flock-Druck
Werbeschriftenservice

Telefon 0 81 31 / 2 12 30 • Fax 0 81 31 / 1 02 49

Schleißheimer Straße 17 • 85221 Dachau



zwei spielentscheidenden Treffer. Endstand 10:0 Anm. d. Red.: "Werner, dass büßt Du mir!!!"

Daß der Klassenerhalt gebührend gefeiert werden konnte, verdankten wir den Connections unseres Vergnügungswarts Dieter Müller. Wir folgten der Einladung eines Mäzens, der just an diesem Tag seinen 50. Geburtstag feierte. Das Geburtstagskind arrangierte eine Live-Band und wir sorgten für den nötigen Background, so daß es für alle ein unvergesslicher Abend wurde.

Abschlußtabelle

1.	SC Amititia	16	61:32	37
2.	U`föhring/Freim,	16	53:30	32
3.	FC Croatia	16	48:41	27
4.	FC Hochbrück	16	56:43	24
5.	FV Hansa .	16	32:37	21
6.	FC Fasanerie Nord	16	38:32	20
7.	SV Italia 65	16	37:60	18
8.	DJK Nord/Mü 54	16	33:48	18
9.	Olympiadorf Con.	16	20:55	10

1,5 Tonnen geballte Erotik:



Stehend v.l.n.r: Star-Coach Peter Siertl, Torschützenkönig Werner Grünwald, Klaus Schwarz, Alex Schamma, Jürgen Mader, Christian Winterer, Stefan Eismann, Stefan Voag, AH-Leiter Werner Freytag, Nesthäkchen Rainer Stasch, Stefan Szalontay

Kniend v.l.n.r: Rainer Fleiß, Rudi Brandl, Toni Steber, Peter Müller, Bernhard Kratzer, der Fels in der Brandung Hans Czarnecki, Timo Thierauf.

Torschützen:

Grünwald	8
Stasch	6
Fleiß	4
Thierauf	4



Fußball-Senioren (AH)



Brandl	2	
Müller P.	2	
Schamma	2	
Steber	2	
Siertl	2	
Freytag	1	
Mader	1	
Steininger L.	1	
Voag	1	
Winterer	1	
ET	1	

Unser AH-Ausflug führte uns zum Saisonabschluß in das oft zu "vorgerückter Stunde" besungene Städtchen Kufstein. Traumhaftes Wetter sorgte dafür, daß alle mehr oder weniger aktive Alpinisten zu ihrem Vergnügen kamen.

Die Planungen für die nächste Saison sind zwar noch nicht abgeschlossen, aber die AH-Task-Force ließ durchblicken, daß sie für ein weiteres Jahr alles beim Alten belassen werde.

Man warte zwar noch auf die Ergebnisse der mühsam



Wir bieten Ihnen alles rund ums Auto.

- ✓ KFZ Reparaturen aller Art
- ✓ ASU für Diesel und Ottomotoren
- ✓ TÜV im Haus
- ✓ Waschanlage
- ✓ ferner ein vielseitiges Warenangebot in unserem Shop

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch.

DEA - STATION
KFZ - WERKSTATT
LOTHAR KUNZ
GUNDERMANNSTR.6 · 80935 MÜNCHEN
TEL: 089/313 68 58 · FAX: 314 80 47

gesammelten Haarproben der Mannschaft, die noch zusätzlich durch zu langes Föhnen irrtümlich verfälscht wurden. Sobald genauere Testergebnisse bekannt werden, geben wir sie auf unserer Homepage bekannt.

Euer Werner Freytag



Alexander Kappicht

Fernmeldeanlagenelektronikermeister

ISDN- und Kommunikationslösungen Netzwerke Elektronikservice

Pappelallee 16a 80995 München Tel. 089/158144-0 Fax 089/158144-44 E-Mail: AK-KOM@T-ONLINE. DE

achgroßhandel für Betriebshygiene nternet: www.zwetko.de · info@zwetko.de

ZWETKO Gmbl

Papierartikel, Seifen, Abfallsäcke, Mülltrennung, Kunststoffartikel, Gastro-Bedarf, Reiniger, Putzmaschinen, Hausmeisterbedarf, sowie Zubehör etc.

> Waldvögeleinstr. 19 80995 München 2 089/1501071 ■ 089/1506571



Jugendleiter: Roland Scherdel, Schneeglöckehenstr. 28, 80995 München, Tel: 150 49 40 Harald Tomuscheit, Nanga-Parbat-Str. 36, 80992 München, Tel. 141 03 87



A Jugend

Deutlich verstärkt ist unsere A Jugend in die neue Saison gestartet. Nachdem der Trainingsauftakt Ende August noch etwas müde war, kamen mit Beginn der Punkterunde immer mehr Spieler ins Training. Nach eigentlich gutem Beginn des ersten Punktspiels gegen Indersdorf (wir lagen zur Halbzeit mit 1:3 in Führung) fehlte es der Mannschaft dann doch noch sehr an Kondition und Konzentration und sie gab das Spiel völlig aus der Hand und verlor am Ende tatsächlich noch mit 4:3. Danach gab es bereits die erste Spielabsage durch Erdweg. Dieses wird nachgeholt ebenso wie das Spiel gegen Vierkirchen, das wegen Unbespielbarkeit des Platzes abgesagt werden mußte. Das nächste Spiel war dann gegen Riedmoos. Unsere Mannschaft spielte hier endlich mit der erforderlichen Konzentration und konnte sich klar mit 3:6 durchsetzen. Auch der Spielbeobachter, unser Spielgruppenleiter von Dachau, Hr. Bigl, konnte sich von der diszipliniert spielenden Mannschaft von Wini und Wolfgang überzeugen. Beim zweiten Heimspiel im Fasanenpark-Stadion kamen die Jungs

im wahrsten Sinne des Wortes vom Regen in die Traufe: Eigentlich mit deutlich mehr Spielanteilen und viel Pech (mehrere Pfosten- und Lattenschüsse) hätte dieses Spiel gewonnen werden müssen. Auch viele Kopfbälle fanden einfach nicht den Weg ins Tor. Doch leider mußte sich die Mannschaft mit 1:3 geschlagen geben. Der nächste Gegner war dann Weichs. Hier konnten wir endlich wieder als Sieger vom Platz gehen, das Spiel wurde mit 4:5 gewonnen. Mehr oder weniger auf einem Kartoffelacker spielte die A Jugend dann beim nächsten Auswärtsspiel in Altomünster. Nachdem sich die Mannschaft zum Teil mit recht unfairen mündlichen Attacken der Zuschauer auseinandersetzen mußte und durch das ständige Reinschreien des Trainers von Altomünster immer wieder Irritieren ließ, fand sie erst in der zweiten Halbzeit zu ihrem Spiel. Hier konnten sie endlich zeigen, daß sie die Vorstellungen von Trainer Wini und Wolfgang umsetzen können und trotz einiger Blessuren souverän ihr Spiel durchziehen werden. Erst nachdem der Schiedsrichter durchgriff und endlich einen Zuschauer vom Spielfeldrand verwies, wurde es dort etwas ruhiger und unsere Jungs gewan-







Ob im Privat- oder Geschäftsleben, individuelle Beratung steht bei uns an 1. Stelle,

denn Versicherungen sind Vertrauenssache!

Rufen Sie uns an es wird sich für Sie lohnen

Generalvertretung der Allianz

Fasanerie / Feldmoching

Rolf-Peter Schapfl und Mitarbeiter Seuffertstraße 1, 80995 München Tel.: 089/150 82 82, Fax 089/150 82 83





nen am Ende völlig verdient mit 3:9. Unter starkem Druck fand dann das nächste Heimspiel statt: Gegen den Tabellenersten Petershausen. In diesem Spiel stand dem Trainer endlich seine Wunschmannschaft zur Verfügung und es zeigte sich schon in den ersten zehn Minuten, wer Herr auf dem Platz sein wollte. Drei eigentlich todsichere Chancen wurden nicht verwertet, Petershausen zeigte sich über die volle Spielzeit nicht als der erwartet schwierige Gegner. Und so konnte unsere A Jugend nach einem Halbzeitstand von 3:1 am Ende erfolgreich mit einem 4:3 das Spiel beenden. Mit diesem wichtigen Sieg hat die A-Jugend den Anschluß an die Tabellenspitze gefunden und sollte gute Voraussetzungen haben, die beiden Nachholspiele erfolgreich zu absolvieren.

Was gibt's noch aus dem "Familienleben" der A-Jugend: Zwei unserer Spieler haben endlich auch den Sprung in die Volljährigkeit geschafft: Gratulation an dieser Stelle für unseren Torwart Tobi und Benni Fahrentholz! Wir können auch einen Neuzugang aus Feldmoching begrüßen: Jean B., der ab dem nächsten Punktspiel schon spielberechtigt sein wird. Wir hoffen, daß er sich bei uns wohl fühlen wird und unsere Mannschaft im Sturm verstärken Erwähnenswert ist vielleicht auch noch, daß unser Torwart jetzt schon als Aushilfe in der ersten Mannschaft eingesetzt werden kann(Torwart Mücke hat eine bestimmte Farbe von "die kleine Karton" gesehen), den erforderlichen Sonderstempel hat er bereits erhalten. Wir drücken Tobi hier natürlich alle Daumen!!! Besonders erwähnenswert ist auf jeden Fall noch der derzeit vorhandene, tolle Trainingsfleiß der Spieler. Das Ergebnis läßt sich schon jetzt im Spiel erkennen. Also, weiter so, Jungs. Eure Trainer Wini und Wolfgang arbeiten unter diesen Voraussetzungen gerne mit Euch. Ein Danke soll zum Jahresende auch noch den Eltern ausgesprochen

werden, die bei jedem Auswärtsspiel sich die Zeit und vor allen Dingen einem Auto zur Verfügung stellen und die Spieler transportieren. Ohne sie wären die Auswärtsspiele nicht möglich. Herzlichen Dank für dieses Engagement. Wir wünschen allen Spielern und ihren Familien an dieser Stelle ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2001.

Eure Trainer Wini und Wolfgang

Gerhard Wölfel

Transport von: Schutt, Kies, Humus und Gartenschnitt mit Selbstlade LKW



Tel. 150 74 38 · Pappelallee 24 · 80995 München

C1-Jugend Auftrag Klassenerhalt!

Nachdem ich im März kurzfristig als Trainer der C2 einsprang, wurde mir im Juli die C1 anvertraut. Nach Beendigung der letzten Saison begann der Aufbau der neuen C1, die sich aus drei verschiedenen Mannschaften zusammensetzte. Noch vor der Sommerpause kam daher das Turnier bei Dachau-Ost gerade recht. Jetzt kam das Problem die richtige Position für jeden Spieler zu finden, das sah dann auch sehr vielversprechend aus mit Rang 2 und mit 15:3 Toren. Doch die nächsten zwei Vorbereitungsspiele waren zum Teil nicht mitanzusehen und dann wurde es auch schon ernst beim ersten Spiel im Baupokal gegen

Ludwigsfeld, das wir 2:1 verloren und eine Körperverletzung der Augen war.

Doch eine schlechte Generalprobeuns blieb ja die Hoffnung. Der erste Gegner war dann auch gleich Forstenried, und unsere Mannschaft wie ausgewechselt, Adem, Nico, Klemens, Michael, Andy, Jürgen, Markus, Oliver, Stefan, Andrea, Peyman, Franz, Sinan, Jay-Jay und Tommy kämpften und gingen nach 30 Sec. mit 1:0 in Führung durch ein Tor von Sinan. Forstenried wußte nicht was mit ihnen geschah, es spielten nur wir einen Angriff nach dem anderen. Vor der Halbzeit







dann noch das verdiente 2:0 durch Jay-Jay. In der zweiten Hälfte ging dann ein wenig die Kondition und die Konzentration zu Ende. Forstenried kam zum Anschlußtreffer, doch im Gegenangriff gelang Jay-Jay das 3:1. Danach trafen wir nur noch dreimal den Pfosten und Forstenried zweimal das Tor. Ein glücklicher Punktgewinn für einen Gegner, der als Mitfavorit gehandelt wurde. Das zweite Spiel Turnerbund wurde ein Arbeitssieg auf roter Erde, aber auf Sinan ist ja Verlaß. Durch sein Tor zum 1:0 waren unsere ersten 3Punkte sicher. Dann kam die im letzten Jahr Bezirksoberliga spielende Mannschaft von Milberthofen, bei denen es anscheinend keine Spieler unter 1,80 m gibt, der wir in jeder Situation unterlegen waren und völlig verdient 0:9 verloren. Aber es gibt ja auch andere Spiele wie z.B. gegen Solln, das von der Dramatik kaum zu überbieten war. Nach einer 1:0 Führung in der ersten Halbzeit verhalf unser Handballer in der Mannschaft, Andrea, Solln zu einem Handelfmeter zum 1:1, doch wir legten wieder vor, diesmal ebenfalls durch einen Elfmeter. Der gefaulte Andy trat selbst an zum 2:1. Dann kam unser Hinkebein Adem, er säbelte den Sollner

Ihre Lassalle-Apotheke informiert

Unsere Leistungen – Ihr Gewinn!

Bei uns finden Sie ein großes Angebot an Produkten zur Rundumversorgung für Ihre Gesundheit – viele zu besonders attraktiven STOP!Sparpreisen!

- · Sportler- und Aufbaunahrung
- Blutdruck- und Blutzuckermeßgeräte
- ständig günstige Sonderangebote bei vielen Körperpflegeprodukten und Kosmetik
- Krankenpflegeartikel*

Schauen Sie doch einfach einmal herein, wir sind gerne für Sie da.

LASSALLE-APOTHEKE

Lassallestr. 101 · 80995 München Tel. (089) 150 27 92

Fax (089) 150 10 10



Stürmer um - wieder Elfmeter und wieder der Ausgleich. Aber unsere Stürmer waren in Topform, sie trafen auch das Tor. Andy gleich dreimal und Tommy einmal zum letztlich hochverdienten 4:2 Sieg. Dann kamen die Löwen, wir nahmen uns viel vor, aber die gut kombinierende 60iger Mannschaft machte es uns ziemlich schwer. Bei einem nicht hochklassigen aber immer spannenden Spiel mit Tormöglichkeiten auf beiden Seiten endete es mit einem gerechten 0:0. Danach wurde der Punktgewinn dann noch kräftig mit Spezi, Pommes und Eis gefeiert. Denn es sind andere Mannschaften, bei denen wir unsere Punkte holen, wie z.B. Allach 09, die wir bei einem sehr zerfahrenem Spiel, auch begünstigt durch die mangelhafte Schiedsrichterleistung, mit Toren von Tommy und Jay-Jay mit 2:0 nach Hause schickten. Der Saisonstart ist mit dem vorerst 5.Platz, 11 Punkten und 10:14 Toren aus 6 Spielen recht ordentlich verlaufen, doch unser Defensivverhalten muß dringend verbessert werden. Da würde uns ein Spieler, wie Christoph Straub, der wie wir hoffen nur eine schöpferische Pause einlegt und von seinen alten Freunden erwartet wird, ein gutes Stück voranbringen. Ich wünsche der Mannschaft und den Eltern die uns bei unseren Spielen immer recht zahlreich begleiten Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Euer Trainer Thomas Kopfmüller

D1-Jugend

Mit viel Begeisterung und Freude habe ich zu dieser Saison die D 1 übernommen. Mit großer Trainingsbeteiligung (teilweise über 30 Jungs) gingen wir in die Vorbereitung. Unsere Vorbereitungsspiele gewannen wir alle ziemlich deutlich. Als erstes mußte





Garching daran glauben. Wir siegten 9:1. Als nächstes gewannen wir 5:0 gegen Olympia Moosach, 8:1 gegen die C 2 von Unterschleißheim und 7:0 gegen Ludwigsfeld. Nur gegen Milbertshofen unterlagen wir nach gutem Spiel 3:2. Nach dieser tollen Vorbereitung gingen wir zuversichtlich in unser erstes Punktspiel am 16.09. gegen den ASV Dachau. Unsere Leistung in diesem Spiel ähnelte sehr dem Wetter. Es war fürchterlich. In der 12. min lagen wir nach einem Freistoß bereits 0:1 zurück. Nach einer kleinen Besprechung zur Halbzeit kamen wir prompt in der 32. min durch Florian Freundorfer zum Ausgleich. Dies war aber nur ein kleines Aufbäumen, und zum Schluß mußten wir uns verdient mit 1:4 geschlagen geben. Zu allem Übel verloren wir nach diesem Spiel unseren Torwart Christoph Löwinger aus persönlichen Gründen. Am nächsten Samstag waren wir dann zu Gast beim TSV 1860 München. Nach einer super ersten Halbzeit lagen wir lediglich 1:0 hinten. In der zweiten Halbzeit verließ uns dann aber die Konzentration und auch die Kondition. Am Ende stand es 6:0 für 1860. Trotz dieser Niederlage war ich mit meiner Truppe sehr zufrieden. Hervorheben möchte ich die Leistung von meinem freiwilligen Ersatztorwart Daniel Markic. Nach dieser guten Leistung fieberten wir unserem nächsten Gegner Sulzemoos entgegen. Von Anfang an ließen wir keinen Zweifel aufkommen, wer Chef im Fasanenpark ist. In der 16. min war es dann Daniel Schaller, der uns 1:0 in Führung brachte, und in der 30. min sorgte Daniel Markic für den 2:0

Feldmochinger Fruchtstadl

Inh. Hannelore Kraft

Feinkost & Gemüse

Wir fertigen für Sie Geschenkkörbe aller Art und Preisklassen.



Josef-Frankl-Str. 56 · 80995 München Tel.: 313 45 78

Halbzeitstand. In der zweiten Halbzeit kam Sulzemoos zwar zum 2:1 Anschlußtreffer, aber wir ließen uns nicht aus der Ruhe bringen. In der 53. min war es dann wieder Daniel Schaller, der zum 3:1 einbombte. Unser Libero Phillip Triska erhöhte in der 59. min noch auf 4:1. Dieser erste Sieg wurde von einigen Eltern mit dem Trainer noch bis tief in die Nacht hinein gefeiert. Am nächsten Samstag wollten wir gegen Inhauser Moos unseren nächsten Sieg feiern. Leider machte uns Petrus einen Strich durch die Rechnung. Das Spiel wurde wegen Regen abgesagt. Das nächste Spiel gegen Forstenried wurde auf den 4.11. verlegt. Am 24.10. war dann das Nachholspiel gegen Inhauser Moos angesetzt. Dieses Spiel kostete dem Trainer mehr Kraft als jeden Spieler. Anfangs sah es ganz gut aus. In der 5. min gingen wir durch Daniel Markic 1:0 in Führung. Wir gratulierten noch ganz begeistert, da stand es in der 6. min schon 1:1.

> Schnell von diesem Schock erholt, machte Daniel Schaller in der 10. min die 2:1 Führung. Doch schon 4 min später stand es schon wieder 2:2. Nun gingen die Diskussionen auf dem Platz los, und in der 23. min ging der Gegner 3:2 in Führung. Nach einem kleinen Donnerwetter in der Halbzeit konnte in der 33. min Marco Grünwald zum 3:3 ausgleichen. Wir freuten uns noch so über das Tor, daß wir fast das 4:3 für Inhauser Moos in der 34. min verpaßt hätten. Marco Grünwald hatten wir es dann zu verdanken, daß wir wenigsten noch einen Punkt mitneh-







men konnten. Nach einem tollen Solo über den halben Platz glich er in der 58. min zum 4:4 Endstand aus. Am 28.10. spielten wir dann beim SV Planegg. Viel gibt es über dieses Spiel nicht zu berichten. Positiv war, daß wir wieder vernünftig Fußball gespielt haben. Zur Halbzeit waren wir 2:0 hinten, und am Schluß hieß es dann 3:0. Erwähnen möchte ich noch, daß Daniel Markic im Tor wieder super hielt, und daß Edelfan Stutzi Schrall nach Diskussionen mit dem Schiri vorzeitig zum Biertrinken geschickt wurde. Zum Schluß möchte ich mich noch bei einigen Leuten bedanken. Bei meinem Sekretär Richard Daser, der mir Listen und Spielpläne schreibt, bei Renate Grünwald, die sich super um unsere Trikots kümmert und bei Angie Schaller, die mich anfangs ein paar mal im Training unterstützte. Ein ganz besonderer Dank geht an meinen Co-Trainer Andreas Lämmi Lämmermann. Ich wünsche allen Eltern und Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2001.

Euer Trainer Dieter Müller

P.S.: Herzlich bedanken möchte sich die Mannschaft der D 1 bei Herrn Norbert Streit von der Fa. Bau-Ausbau GmbH für einen wunderschönen Satz Trikots.



D 2 – Jugend: Geschehen auf dem Platz wichtiger als der Blick auf die Tabelle

Am 16. September 2000 startete unsere neue D 2 – Jugend in die Saison 2000/2001. Etwas flau im Magen war wohl allen Aktiven (Spieler/Eltern und der Trainergilde) als das Auftaktspiel gegen des SV Riedmoos im heimischen Stadion begann. Für die Spieler des Jahrganges 1989/1990 war dieses Spiel die absolute Premiere. Das allererste Mal auf einem

Großfeld zu spielen. Die Premiere unserer D2 ging zwar mit 2:3 Toren verloren. Dennoch überzeugten unsere "jungen" D 2 mit tollen Kombination und kämpferischen Einsatz. So wurde ein 0:2 Rückstand aufgeholt und man war dem Sieg näher als der SV Riedmoos. Im zweiten Spiel reisten unsere "Fasane" zum ASV Dachau. In der ersten Halbzeit "brannten" unsere Spieler ein wahres Feuerwerk ab. Zur Halbzeit lag man durch Tore von Guido Maffezzioli und 2 x Dennis Markgraf mit 3:0 Toren in Front. Ergebnis hätte bei Chancenauswertung um 2 bis 3 Toren höher ausfallen können. In der 2. Halbzeit reichten dann die Kräfte nicht mehr ganz so aus. Auch wurde der Gegner durch entsprechende Auswechselungen im Sturm wesentlich besser. Aber mehr als 2 Gegentore ließen unsere Spieler nicht zu. Zum Schluß endete das Spiel 3:2 für uns. Im dritten Spiel gab uns der SV Lohhof dann die Ehre. Diese Spiel war für unsere junge D 2 der erste (und hoffentlich letzte) Einbruch. Durch drei "tolle" Geschenke lag unsere Mannschaft schnell mit 0:3 Toren zurück. Auch ein kurzes Aufbäumen von unseren "Fasanen" reichte nicht, das



Bau- und Verputzunternehmen

Himmelschlüsselstr. 33 80995 München Tel. 089 / 150 79 78 Fax 089 / 150 79 79





Ergebnis zu verbessern. Zwar konnte Florian Hott das Ergebnis kurzzeitig auf 1:3 verbessern, doch gleich darauf stellten die Lohhofer-Spieler den alten drei Torevorsprung wieder her. Nach der Halbzeit vergaßen unsere Spieler für 15 bis 20 Minuten fast alle Fußballtugenden. So zog in dieser Zeit der SV Lohhof auf 1:8 davon. Das Tor von Thomas Visnic zum 2:8 5 Minuten vor Schluß des Spieles diente lediglich zur Ergebniskosmetik. Doch schon im darauf folgenden Spiel in Bergkirchen hatte unsere Mannschaft die Chance, diese hohe Niederlage, zu vergessen. In einem tollen und kämpferisch überzeugenden Spiel, ging unsere D 2 wieder als Sieger vom Platz. Nach einem 2:0 Vorsprung (durch Tore von 2 x Mergin Sylejmani), kamen die Spieler von Bergkirchen zwischenzeitlich zu einem 2:2 heran. Doch dieses Spiel wollten unsere Fasane unbedingt gewinnen und so erspielten sie sich etliche Torchancen. Doch leider wurden auch die größten Torchancen nicht verwertet.

Doch wer sich guten Torchancen erarbeitet, der hat auch manchmal das Glück des Tüchtigen auf seiner Seite. Zum ersten ging unsere Mannschaft durch ein Eigentor von Bergkirchen mit 3:2 in Führung. Und zum zweiten vergaben die Bergkirchener in der letzten Minute noch einen umstrittenen Foulelfmeter.

Somit hat unser D2 in vier Spielen 2 mal verloren und 2 mal gewonnen. Alles im allen kann man eine erfreuliche Zwischenbilanz zu Gunsten unsere "jungen" D 2 ziehen.

Denn viel wichtiger als alle Ergebnisse ist das Verhalten der Spieler. Für unsere D 2- Jugend ist nicht die Tabelle Spiegelbild der Leistung, sondern das Geschehen auf dem Platz.

Dominik Glöbl und Günter Hott



E1-Jugend

Nachdem wir eigentlich vollkommen überraschend als E1 spielen durften, waren wir sehr gespannt, wie unsere Mannschaft in dieser Saison abschneidet, wobei uns nicht allzu bange war, da wir mit Stefan Enders und Michi Herbert zwei gute Spieler als Verstärkung bekamen.

Die Vorbereitungsspiele wurden alle klar gewonnen und so gingen wir recht optimistisch in das erste Punktspiel in Riedmoos. Nach ziemlichen Anfangsschwierigkeiten konnten wir dies dann doch mit 8:2 für uns entscheiden. Am 2. Spieltag hatten wir dann gleich den dicksten Brocken in dieser Punkterunde. Die El von Allach kam in die Fasanenarena. Nach einem großartigen Spiel unserer Mannschaft und vielen Torchancen auf beiden Seiten konnten wir dieses Spiel mit 4:3 für uns entscheiden (in der folgenden Woche verloren wir leider im 8-Meter-Schießen im Pokal mit 6:8 gegen Allach). Auch das Spiel gegen Lohhof wurde trotz mäßiger Leistung mit 5:3 gewonnen. Langsam machten wir uns Hoffnung auf die Herbstmeisterschaft. Aber dann kam das Spiel in Birkenhof. Der Halbzeitstand



WIR erhalten den Kreis.



Fon: 089/141 76 76

Fax: 089/140 92 59

e Mail: info@breitsamer-entsorgung.de

Web:www.breitsamer-entsorgung.de

Dachauer Straße 535 · 80993 München





war 2:0 für Birkenhof. Der dortige Schiedsrichter traf allein in den ersten 5 Spielminuten vier krasse Fehlentscheidungen und so pfiff er weiter. Dementsprechend war auch die Stimmung unter den Jungs. Trotzdem konnten wir unsere Spieler noch mal richtig für die 2. Halbzeit motivieren. Sie hatten begriffen, dass sie gegen 8 Gegner spielen mussten und so nahmen sie den Kampf auf. Besonders die letzten 10 Minuten waren so ziemlich das Beste, was sie in dieser Saison gezeigt hatten. Leider reichte es nur noch zum Endstand von 3:2 für Birkenhof. Beim letzten Spiel gegen Gerberau mussten wir also gewinnen, damit wir Erster blieben. In der ersten Halbzeit hatten wir das Spiel klar im Griff und waren mit 3.1 in Führung. Doch dann waren unsere Spieler anscheinend mit den Gedanken schon bei der Siegesfeier und Gerberau schaffte dank katastrophaler Abwehrfehler noch ein 3:3 und der erste Platz war futsch. Allerdings waren wir mit 10 Punkten noch punktgleich mit dem Ersten, dem TSV Allach. Eine Gratulation an die Spieler für diese sehr gute Saison von euren Trainern Michi, Ralf und Richard



Von links oben: Wolf Richard, Joesalu Ralf, Enders Michael, Rieke Moritz, Rieke Jonas, Wolf Elias, Gallinger Sebastian, Hochleitner Tobias, Meissner Benjamin, Reisinger Michael, Joesalu Michael, Enders Stefan, Hirschberger Christian.

E3-Jugend

Die Vorzeichen für die neu gegründete E3 standen äußerst schlecht. Erstens kannten sich die Spieler untereinander nicht, da sie aus 4 verschiedenen Mannschaften kamen und zweitens wurde trotz intensiver Suche kein Trainer für die Jungs gefunden. So übernahmen wir (Michael Enders und Richard Wolf) die Mannschaft vorübergehend neben unserer E1. Das erste Spiel überhaupt war gleich ein Punktspiel in Schleißheim, dem späteren Herbstmeister. Nach tol-



lem Kampf, aber unübersehbaren Mängeln im Zusammenspiel, was aber logisch war, verloren wir mit 0:3. Es konnte nur noch besser werden. Ein Freundschaftsspiel in Günding gewannen wir mit 9:7 und so gingen wir schon etwas optimistischer ins 2. Punktspiel gegen Lohhof, wo schon eine deutliche Leistungssteigerung erkennbar war und so gewannen wir mit 1:0. Die gleiche Mannschaft wurde übrigens in der folgenden Woche auch im Pokal mit 4:3 bezwungen, wo wir vom Gegner sogar ein Sonderlob für 3 unserer Spieler erhielten, unseren Torwart Andi, den Stürmer Francesco und unsere Verteidigerin Isabelle, die ihr allererstes Spiel bestritt. Und die Erfolgsstory geht trotz eines Armbruchs unseres Torwarts weiter. Auch Erdweg wurde im Pokal mit 6:4 bezwungen (nach 8-Meter-Schießen). in Kammerberg wurde das nächste Punktspiel mit 4:1 gewonnen und im letzten Punktspiel gegen Vierkirchen stand es zur Halbzeit 2:0 für unsere Mannschaft. Leider fielen durch Konzentrationsfehler unserer Abwehr noch 2 Tore zum 2:2 Endstand. Dies änderte aber nichts an der Tabelle. Wir waren Zweiter, was wirklich nach dem Saisonauftakt keiner geglaubt hätte. Außerdem sind wir neben unserer F2 die einzi-





ge Kleinfeldmannschaft, die es bis zur 3. Pokalrunde geschafft hat. Ein tolles Lob an die Mannschaft, die sich innerhalb kürzester Zeit aufeinander eingespielt hat. Es hat uns Trainern richtig Spaß gemacht mit euch und wir sind jetzt auf die Hallenturniere und die Rückrunde gespannt.

Michi und Richard



Von oben links: Enders Michael, Wolf Richard, Letrari Tina, Wagner Maximilian, Liegl Korbinian, Enders Florian, Oberhauser Dominik, Berthold Isabel, Hanika Nico, Sturm Jakob, Besic Alem, Questante Francesco.

F1 Jugend

Nach dem Ende der Sommerpause ergaben sich einige Änderungen in der Mannschaft der F1 (früher F2): drei Spieler mußten aus Altersgründen in die E3 wechseln (Alim Besic, Jakob Sturm, und Nico

SPACE WAGON

MITSUBISHI
MOTORS

GG*LN 405

Privates

Fin Angebot der
MKG Leasing
GmbH, Trebur

MITSUBISHI
MOTORS

AMITSUBISHI
MOTORS

DM 8800,
Value Sunderstation
MITSUBISHI
MOTORS

Privates

Leasing
GmbH, Trebur

MITSUBISHI
MOTORS

DM 8800,
Value Sunderstation
MOTORS

MOTORSTATION
MOTORS

DM 8800,
Value Sunderstation
MOTORS

MOTORSTATION
MOTORS

DM 8800,
Value Sunderstation
MOTORS

DM 8800,
Value Sunderstation
MOTORS

DM 8800,
Value Sunderstation
MOTORS

MOTORSTATION
MOTORS

DM 8800,
Value Sunderstation
MOTORS

DM 8800,
Value Sunderstation
MOTORS

MOTORSTATION
MOTORS

DM 8800,
Value Sunderstation
MOTORS

MOTORSTATION
MOTORSTATION
MOTORS

MOTORSTATION
MOTOR

Auto Demi GmbH Telefon 089/1502028

Feldmochinger Straße 243 · 80995 München/Fasanerie

Hanika); Ein Spieler mußte wegen Wegzugs den Verein wechseln, ein Spieler hörte ganz zum Fußballspielen auf. Somit stand man zu Beginn der Herbstrunde zunächst mit nur noch 9 Spielern da. Glücklicherweise wechselte Stefan Wintershoff zu Beginn der Punktspiele von der F2 zur F1, womit man nun mit 10 Spielern die Punktspiele antreten konnte.

Ein Großteil der Spieler hatte in der Sommerpause (und bereits in den Pfingstferien) eine Woche am Trainingslager mit der Fußballschule IMTOR teilgenommen. Bereits in den ersten Trainingsstunden zeigte sich bei den betreffenden Spielern eine deutliche Steigerung der Geschicklichkeit beim Umgang mit dem Ball. Das Trainingslager kann daher eigentlich jedem Spieler nur empfohlen werden. In den Punktspielen war man bis auf eine Ausnahme stets erfolgreich. Die F1 steht somit nach Ende der Punkterunde mit 12:3 Punkten verdient auf dem zweiten Platz.

In der Pokalrunde hatte man gleich in der ersten Runde Pech. Trotz Feldüberlegenheit gegen die F1 von Schleißheim stand es nach 40 Minuten 0:0. Beim anschließenden 8-Meter Schießen hatte der Torwart von Schleißheim mehr Glück und die Fasanerie F1 mußte sich mit 4:3 geschlagen geben. Nach Abschluß der Spiele im Freien blickt man nun gespannt auf die Hallensaison und das Bigl-Turnier. Zum Abschluß bedankt sich die Mannschaft

nochmals herzlich bei Samir Besic, der uns nach der Sommerpause einen neuen Satz Trikots in den Farben des FCF finanziert hatte. Vielleicht hat ja auch das neue Outfit der Mannschaft ein bißchen an dem Erfolg in der Punkterunde beigetragen.

> Euer Betreuer Alois Niedersüß

F3 Jugend

Nachdem wir uns zu Beginn dieser Saison schon auf 5 spannende Punktspiele freuten, kam es leider anders. Unsere Gegner Karlsfeld und Ludwigsfeld schieden aus unserer Gruppe aus, so daß wir nur drei Spiele in der Herbstsaison absolvieren durften. Hochmotiviert fuhren wir also am 16.09 nach Jetzendorf und wollten im Auftaktspiel natürlich gleich zeigen, wer in unserer Gruppe das Sagen hat. Als wir dann aber in der 10. Spielminute mit 0:1 in Rückstand





gerieten, hatte uns die Realität wieder eingeholt. Dank unserem "intensiven" Training von Standardsituationen gelang uns 5 Minuten vor Spielende durch ein Freistoßtor von Pascal Markgraf endlich der mehr als verdiente Ausgleich. Die interne Meinung unter unseren Spielern über den nächsten Gegner war eindeutig klar,"...die hau'n wir weg....". Schließlich hatten wir gegen Kollbach ja schon in den vergangenen 2 Saisons gewonnen. Bei unserem einzigen Heimspiel in dieser Runde am 23.09. kam es jedoch ganz anders. Bereits nach 6 Minuten lagen wir mit 0:2 im Rückstand! Das Fehlen unseres Liberos Stephan Berthold wurde vom Gegner in der Anfangsphase gnadenlos ausgenutzt. Dann aber kam wieder Ordnung ins Spiel und in den folgenden 5 Minuten hatte Kollbach 2 mal (Pascal Markgraf) das Nachsehen. Die Halbzeit konnten unsere Gegner mit einem 3:2 Vorsprung allerdings eher genießen als wir. Die zweite Spielhälfte war ein echter Fußballkrimi. Eine Belastungsprobe auf höchstem Niveau für Trainer und Fans. Nachdem wir mit 2:4 in Rückstand gerieten konnten wir wiederum mit einer Standardsituation (dieses mal Ecke) durch Tom

WILLI KIRCHNER

Ihr Fachgeschäft am Lerchenauer See

- Schreibwaren
- Tabakwaren
- Spielwaren
- Geschenkartikel
- MVV-Verkaufsstelle
- Filme
- Express Fotos über Nacht
 Bilder schon ab DM -, 29
- · Zeitungen und Zeitschriften
- · LOTTO + TOTO

Lassallestraße 97-99 · 80995 München Telefon/Fax 089 / 150 35 11

Symeonidis auf 3:4 verkürzen. Die letzten 4 Minuten gab es ein Spiel auf ein Tor (Kollbach), leider ohne den Ausgleich noch zu schaffen. Am 28.10 stand uns dann mit Vierkirchen nicht ein Gegner sondern ein Opfer gegenüber. Mit 7:0 (3x Christoph Alexander, Alexander Bucwieser, Julian Lukaszewicz, Tom Symeonidis, Pascal Markgraf je 1x) haben wir die Vierkirchner in die Kabine geschickt. Da unser Torwart Christoph Alexander in der 1. Spielhälfte den Ball nicht ein einziges Mal berührte, wechselten wir in der Halbzeit den Mann zwischen den Pfosten aus. Christoph bedankte sich in den zweiten 20 Minuten mit einem Hattrick, Vierkirchen konnte sich bei seinem Torwart bedanken, daß es nur bei einer einstelligen Niederlage blieb. Ein besonderes Highlight zum Saisonende durften wir (jeweils 6 Spieler unserer F3 und F4 Jugend) am Nachmittag des 28. 10. miterleben. Als Gegenleistung für den Spielertransfer (4 Jung-Fasanen wechselten nach Unterhaching) durften unsere Kleinen beim Bundesligaspiel Unterhaching - HSV mit den Profis einlaufen. Es war ein unvergessenes Erlebnis, vor 12.700 Zuschauern an der Hand von Präger, Zimmermann & Co. den heiligen Rasen im Sportpark betreten zu dürfen. Die HSV-ler hatten dabei übrigens die große Ehre, an der Hand unsere Jungs zu marschieren.

Und jetzt geht's auf in die Wintersaison. Haltet Eure Hallenfußballschuhe bereit.





Eure Trainer Michi Buchwieser und Werner Grünwald.



Stockschützen

Abteilungsleiter: Bernd Bletz, Georg-Pickl-Weg 8, 80995 München, Tel 1505932

2. Abteilungsleiter: Otto Naumann, Sachsenspiegelstr. 5, 80995 München, Tel. 1503543



Pokalfight der Stockschützen an der Fagana

Liebe Sportfreunde

Am 23.September trugen unsere Stockschützen zum fünftenmal ihren Pokalwettbewerb aus. Sportlich fair verzichtete unser Sportfreund Josef Wimberger auf einen Start, um auch anderen Schützen die Chance auf einen Spitzenplatz zu ermöglichen. Außerdem ist sein Trophähenzimmer nicht mehr aufnahmefähig und eine Auslagerung ins Schlafzimmer scheitert am Widerstand seiner Gattin.

So gingen bei gutem Wetter 12 Stockschützen an den Start. Für Leser die mit unserem Sport nicht so vertraut sind, ein paar erklärende Worte: Bei einem Meisterschafts - Turnier mit 15 Mannschaften (a 4 Mann) hat jeder Schütze bei 14 Spielen (à 6 Kehren) 84 Kehren (= 84 Schuß) abzugeben. Bei unserem Pokalwettbewerb mit 12 Teilnehmern ist jeder Schütze allein mit 4 Stöcken am Start. Um in das Finale zu kommen hat er 168 Schuß zu bewältigen, was Kondition und Konzentration erfordert. Jeder Schütze muß sich vor einem Spiel entscheiden welche Laufsohlen er auf seine Stöcke montiert. Ein Wechsel während eines Spieles ist nicht gestattet. Das zur Erklärung.

Das Turnier begann mit einem Paukenschlag. Verlor doch der Geheimfavorit Adam Walter sein Auftaktspiel mit 0 zu 26 Punkten. Diese hohe Niederlage besiegelte sein Ausscheiden in der Vorrunde. Wir hoffen für ihn und im Interesse seiner Familie, daß Dieses keinen bleibenden Schaden hinterläßt.

Nach einer zünftigen Brotzeit mit Leberkäs, Wurst

Channoine - Cosmetics

Christa Weicker

Beratungsstelle für natürliche Gesichts- und Körperpflege Termine nach Vereinbarung

Waldvögeleinstr. 6a · 80995 München Tel.: 089/150 31 00 · Fax: 089/15815062



Alfred Förtsch · Kfz-Meister Betriebsleiter: Ralf Hermes, Kfz-Meister

Reparaturen sämtl. Kfz-Typen
Unfallinstandsetzung · Inspektionen
TÜV- und ASU für Kat. +
Diesel-Fahrzeuge im Hause
Auspuff-, Bremsen- und

Bauberger Straße 16 d 80992 München ☑ (089) 1491202 Fax (089) 1413365

Kupplungsschnelldienst



und Käsesemmeln die von den Damen Elfriede Naumann und Monika Kottmeier bereitgestellt und von der Abteilung gestiftet wurden, gingen die ver-

> bleibenden Schützen an den Start zur Zwischenrunde. Es waren dies:

B.Bletz, O. Naumann, A. Berg, M. Auer, H. Koller, P. Arras, G. Poschmann und G. Zechner.

Sensationelles ist von der Zwischenrunde nicht zu berichten. Aber das Schicksal nahm seinen sportlichen Verlauf, es trennte die Spreu vom Weizen. Die Weizenkörner welche sich für das Halbfinale qualifizierten waren: B. Bletz, H. Koller, G. Zechner und A. Berg.

Wer jetzt noch eine Sensation erwartete, dem ist nicht mehr zu helfen. Zwar warf Schorschi Zechner sein ganzes Gewicht im Kampf gegen Bernd Bletz in die





Stockschützen



Waagschale und das will etwas heißen, doch es war vergebens, mit 0 zu 30 Punkten mußte er die Segeln streichen.

Auch in der zweiten Paarung schlug das Schicksal hart zu. Wenn Toni Berg geglaubt hat Hermann Koller nimmt auf den Rentnerstatus oder auf hohes Alter Rücksicht, so belehrte ihn der Spielverlauf eines Besseren. Mit einer Brutalität die erschütternd wirkte, fegte er ihn mit 5 zu 31 Punkten vom Asphalt. Und so hieß die Finalpaarung wieder einmal, wie könnte es anders sein, das war schon immer so, da wird sich nie was ändern, in fünf Jahren ist es genau noch so, de laßt ma nimma mitspuin!

Bernd Bletz gegen Hermann Koller Nach ca. 20 Minuten konnte der Chronist vermelden: Pokalsieger 2000 Hermann Koller Herzlichen Glückwunsch.

Anton Berg



Finalteilnehmer Hermann Koller und Bernd Bletz vor dem entscheidenden Match

Ein guter Hausverwalter steigert den Wohnwert Ihrer Anlage.



WEMA kompetent -zuverlässig -sorgenfrei.

Ihre professionelle Hausverwaltung für WEGund Mietwohnungsobjekte ganz in Ihrer Nähe.

Gabriele Weicker Dipl. Betriebswirtin Elisabeth Maier staatl. gepr. Betriebswirtin Schneeglöckchenstr. 75 80995 München

Tel: 089/15090181 Fax: 089/15090182

Email: wema-gw@t-online.de

Eissaison erfolgreich eröffnet

In der noch jungen Saison überraschte die erste Mannschaft des FCF mit den Schützen B. Bletz, A. Walter, H. Koller und G. Zechner durch einen hervorragenden 4. Platz beim Kreispokal des Kreises 304. Damit sind wir zum Bezirkspokal startberechtigt, der in Peiting im Dezember ausgetragen wird. Das Ergebnis lag bei Redaktionsschluß allerdings noch nicht vor. Sensationelles auch vom Kreispokal Mixed in Germering. Nachdem es den Verantwortlichen beim FCF gelungen ist 8 Damen und 8 Herren für den Kreispokal Mixed zu aktivieren, konnte man 4 Mannschaften bei dieser Veranstaltung ins Rennen schicken. Dies war auch bitter nötig, denn es waren nur insgesamt 9 Mannschaften gemeldet. Von der Wettbewerbsleitung wurden die Paarungen so gelegt, daß zuerst die FCF internen Vergleiche ausgetragen wurden, was den anderen noch Mut machte. Doch dann streuten unsere Fasanen aus und den Gegnern wurde Angst und Bange, denn die weiß / blau gekleideten nahmen kein Ende. Die Mannschaftsaufstellung des FCF war nicht nur auf Quantität, sondern auch auf Qualität ausgerichtet, was die ersten 3 Plätze bestätigt. Hier das Endergebnis:

Platz 1: Hermann Koller, Franz Novak, Renate Klaus und Christa Arras

Platz 2: Bernhard Bletz, Kurt Kottmayr, Monika Kottmayr und Brigitte Bletz

Platz 3: Adam Walter, Gerhard Poschmann, Liesl Poschmann und Gerdi Steber

Platz 9: Otto Naumann, Hermann Mieslinger, Elisabeth Vogl und Elfriede Naumann

PS: unser Neuzugang Franz Novak leistete bei diesem Turnier seinen ersten Turniereinsatz auf Eis und belegte gleich den 1. Platz. Ein absolut guter Einstieg.

Wollen Sie den vollen Durchblick?



Rötzer Stefan

GLAS-, FENSTER- U. TREPPENREINIGUNG

Schnellservice für Privat & Gewerbe

Tel. & Fax: 089-14 27 31 Mobil: 0172-532 81 14



Ju-Jutsu

Abteilungsleiter: Wolfgang Folly, Am Höllberg 52, 85241 Hebertshausen, Tel. 08131/2578 2. Abteilungsleiter: Harald Bujotzek, Georg-Pickl-Weg 8, 80995 München, Tel. 1505951



Auf Wiedersehen Harald!

In den Sommerferien hat sich Harald Bujotzek aus der Ju-Jutsu Abteilung verabschiedet, da er für mehrere Jahre beruflich ins Ausland geht. Harald hat in seiner Funktion als Kinder- und Jugendtrainer sowie als stellvertretender Abteilungsleiter viel für die Ju-Jutsu Abteilung geleistet. Dafür möchte ich mich nochmals recht herzlich bedanken.

Im Kinder- und Jugendbereich ist für den Ablauf des Trainingsbetriebes dadurch eine große Lücke entstanden. Und in dem Zeitraum bis auch Gabi wieder voll einsatzfähig ist, kann es hier schon mal recht eng werden. Ein Kindertraining mußte im Herbst ausfallen, wofür ich bei den Eltern um Verständnis bitte. Dies wird aber nicht die Regel sein, da wie gesagt es erheblich leichter wird, wenn Gabi wieder als Trainerin zur Verfügung steht. Aber nicht nur im Kinder- und Jugendbereich, sondern auch bei den Erwachsenen ist dies zur Zeit ein Problem. Hier ist Alex der einzige Übungsleiter der für die Fortgeschrittenen sowie für die Anfänger das Training leitet. Bisher hatte er nur das Mittwochstraining, doch nachdem am Montag immer wieder das Training ausgefallen ist, hat er sich nun bereit erklärt auch dieses

Training zu übernehmen. Hierfür möchte ich Alex recht herzlich danken und hoffe doch das dieser Zustand sich bald wieder ändert und wir in Zukunft wieder auf mehr Übungsleiter zurückgreifen können.

Nachwuchs!

Unsere Kinder- und Jugendtrainerin Gabi hat im August ein Töchterchen bekommen. Wir gratulieren recht herzlich und wünschen Ihr und Wolfgang alles Gute. Besonders freut uns natürlich auch das Gabi bald wieder für unser Kindertraining zur Verfügung steht.

Ju-Jutsu 2000

Am Donnerstag, den 07.12.2000 findet in unserer Ju-Jutsu Abteilung die erste Gürtelprüfung nach dem neuen Programm Ju-Jutsu 2000 statt. Es handelt sich hierbei um den Anfängerkurs von Alex, die sich alle zum 5. Kyu prüfen lassen. Austragungsort ist die Schulturnhalle an der Paulckestraße. Beginn der Gürtelprüfung ist um 19.00 Uhr.

Euer Wolfgang Folly



LOTTO - TOTO Imbiß-Kiosk Fasaneriestüberl

Zeitschriften - Tabak - Süßwaren - Spirituosen

Fam. Aigner

Feldmochinger Straße 246 - 80995 München

Tel.: 089 / 1 50 40 26

Heimann Heizungsbau

Planung, Ausführung & Wartung

Heimann Falko

Heizungs- und Lüftungsbaumeister

Handy: 0172/831 38 91

Sonnblickstraße 6a 81377 München

Tel.: 089 / 71 03 91 20

Fax: 089/71039121

Fa. Murke Abfluss-, Rohr- und Kanalreinigung

- * Grubenentleerung
- * Dachrinnenreinigung
- * TV-Kanaluntersuchung
- * Hebeanlagen-Reinigung
- * Fettabscheider-Entsorgung
- * Versitzgruben-Entschlammung

* Rohrausfräsung

* Hochdruckspülung

Dichtheitsprüfung

Wir holen das Biest raus!

Rufen Sie uns an - wir beißen nicht !!

1089/150 20 01

Fax 150 20 03 - Am Blütenanger 70 d - 80995 München

24-Stundenservice * Notdienst auch an Sonn- u. Feiertagen

Schach

Abteilungsleiter: Norbert Mandelkau, Toni-Pfülf-Str. 8, 80995 München, Tel. 1506308
 Abteilungsleiter: Karl Tafelmayer, Sonnentaustr. 4, 80995 München, Tel: 1504987



Schachabteilung des FC F beweist: Schach ist ein Sport für Alt und Jung

Die Altersstatistik verdeutlicht, dass von den 27 Mitgliedern 6 zu den Junioren zwischen 10 und 20 Jahren zählen. 5 Mitglieder sind zwischen 20 und 30, 6 sind zwischen 30 und 40 und 5 sind zwischen 40 und 51 Jahre alt. Dann kommt ein kleiner Sprung in die nächste Altersklasse.



Heinrich Klein





Die Seniorengruppe wird von Heinrich Klein angeführt. Mit seinen 75 Jahren ist er nicht nur das älteste Mitglied der Schachabteilung, sondern auch mit Abstand der älteste aktive Sportler des FC Fasanerie-Nord e.V. !! Mit 72 Jahren folgt Erich Eichhorn. Die Seniorenklasse wird ergänzt von Franz Reichlmeier (66), Dr. Harald Hell (64) und Gerhard Daum (62). Diese fünf Schachfreunde nehmen nicht nur regelmäßig an allen vereinsinternen Meisterschaftsturnieren teil, sondern sind auch wertvolle Stützen der Schachmannschaften bei den Münchner Bezirksmeisterschaften. Da der Schachsport unsere Senioren nach wie vor fasziniert sind sie mit viel Begeisterung und Spaß bei der Sache.

Dr. Harald Hell Sieger der Schnellschachmeisterschaft 2000

Für eine kleine Überraschung bei der Schnellschachmeisterschaft sorgte unser Harald Hell. Denn von den 9 zu spielenden Partien hat er nur eines Remis geben müssen, alle anderen hat er gewinnen können. So ist er mit 2,5 Punkten Vorsprung (!) Schnellschachmeister geworden. Wir gratulieren recht herzlich zu diesem schönen Erfolg. Ein Stichkampf zwischen Franz Wagner und Max Bauer musste die Plätze 2 + 3 entscheiden. Beide hatten nach beendeter Turnierrunde 6 Punkte auf ihrem Konto. Den spannenden Schlussspurt konnte Max Bauer für sich entscheiden, so dass die Tabellenspitze wie folgt aussieht:

1. Dr. Harald Hell	8,5 Punkte
2. Max Bauer	6,0 Punkte
3. Franz Wagner	6,0 Punkte
4. Gerd Müller	5,5 Punkte
5. Karl Tafelmayer	5,0 Punkte

Norbert Mandelkau



Veranstaltungen / Vermischtes



Veranstaltung	Datum	Beginn / Ort
Weihnachtsfeier E- und F-Jugend:	Sa. 09.12.00	13.00 Uhr Einlass Fagana-Halle 14.00 Uhr Beginn 18.00 Uhr Ende
Jahreshauptversammlung:	Fr. 26.01.2001	19.30 Uhr Fagana
Hallenturnier Senioren:	Sa. 27.01.2001	Fagana
FCF Kinderfasching:	So. 18.02.2001	13.00 Uhr Einlass Fagana-Halle 14.00 Uhr Beginn 18.00 Uhr Ende
Feldmochinger Faschingstreiben:	So. 25.02.2001	13.00 Uhr Feldmochinger Str. 388

Vorankündigungen: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Liebe erwachsene Mitglieder,

die diesjährige Jahreshauptversammlung hat u. a. die Aufgabe, Neuwahlen durchzuführen. Deshalb ist Euer Erscheinen ganz besonders wichtig. Die Vorstandschaft würde sich freuen, möglichst viele Mitglieder begrüßen zu dürfen. Eine gesonderte Einladung erhaltet Ihr Ende Dezember.

P.S.: Die komplette Satzung des FCF könnt Ihr im Internet nachlesen. (s. http://fasanerie-nord.de)

Anton Steber

FCF beim Feldmochinger Faschingstreiben

Hallo Faschingsfreunde,

der FCF hat heuer erstmals einen eigenen Stand beim Feldmochinger Faschingsumzug angemeldet.

Wie immer wird das Faschingstreiben am Faschingssonntag zwischen 13.00 Uhr und 17.00 Uhr in der Feldmochinger Straße auf Höhe des Feldmochinger Hofs stattfinden. Unser Stand ist schräg gegenüber auf Höhe Hausnummer Feldmochinger Str. 388. Ihr findet dort ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken aus der Pusta. Rassige Zigeuner und feurige Zigeunermädchen werden Euch bewirten. Bitte kommt möglichst zahlreich, damit die Nachbarvereine sehen, dass Fasanen keine Angst vorm Fasching haben. Jedes FCF-Mitglied, dass als Zigeuer(in) verkleidet an den Stand kommt, erhält ein FREIGETRÄNK.

Anregungen und Angebote zur Mithilfe bitte an:

Walter Schmidkonz Tel: 3596240

Schach-Abteilung stellt erneut Sieger beim Schafkopfturnier!

Nachdem im letzten Jahr Reiner Winterstetter das Karteln gewonnen hatte, war es heuer Bernhard Frankl von der Schachabteilung mit +34, der aus vielen Fleisch- und Wurstpreisen auswählen konnte. Gefolgt wurde er von unserem Kleinfeldkoordinator und FASAN-Werber (s. http://www.fasanerienord.de) Michael Enders mit +31 und von Sigi Bauer mit +21. Die weiteren Plätze bis Rang 10: Josef Eckl, Vorjahressieger Reiner Winterstetter, Franz Gerich, Josef Weiser, Georg Traber, Harry Lenz, und Jugendtrainer Berny Folger.

Gerd Naumann und Paul Steber führten das Turnier gewohnt souverän durch, und konnten am Ende jedem der 32 Teilnehmer einen Preis auswählen lassen, so dass alle Spieler spielend auf ihr Startgeld von 15 DM kamen.

Anton Steber

Die stolzen Sieger



v.l.n.r: Organisator Gerd Naumann, 2. Michi Enders, 3. Sigi Bauer, Organisator Paul Steber, und der strahlende Sieger Bernhard Frankl

Veranstaltungen / Vermischtes



Jahresabschlußfeier: Trotz schwachen Besuchs Super-Stimmung

Nur 75 Gäste konnte der 1. Vorsitzende Georg Hirschberger am 20.10.2000 zur dritten Jahresabschlußfeier begrüßen. Aber das beeinträchtigte die Stimmung in keiner Weise. Als riesigen Erfolg kann man die Milky Days verbuchen. Die vierköpfige Moosburger Tanz- und Stimmungsband deckte jede musikalische Richtung ab und konnte auch unwillige Tänzer auf die Tanzfläche locken. Alle Fasanen zeigten ihr Können an der von Walter Schmidkonz organisierten Spickerscheibe und räumten 70 Preise ab. Den Hauptpreis, ein Kickboard (vulgo Roller) erhielt Gitti Bletz, die gleich in der Fagana zwei Runden drehte. Roland und Renate Scherdel produzierten die schönen Tischkarten und Kalender mit Farbfotos aller Abteilungen. Als besondere Gäste konnten wir (Ex-)Wiesn-Bedienung "Miss Elli", ihre Tochter und ihren Schwiegersohn begrüßen. Wie Eingeweihte wissen, hat unsere Elli, die uns seit vielen Jahren immer die besten Plätze im Schottenhammel organisiert, heuer ihre definitiv letzte Wiesn hinter sich gebracht. Aber die Tradition wird in Gestalt ihrer Tochter fortgesetzt. Besonderer Dank gilt dem Sponsorenclub, der den Löwenanteil der Musikkosten übernahm. Auch wenn insgesamt doch sehr wenige Fasanen den Weg in die Fagana gefunden haben, loben können wir auf jeden Fall die erste und zweite Mannschaft, die mit fast 30 Personen komplett vertreten war. Auch waren viele neue Spieler gekommen, die erst in dieser Saison zu uns gestoßen waren. Die Abteilung Ju-Jutsu war mit 10 Personen wesentlich besser vertreten als die vergangenen Jahre. Krass Respekt, würden Erkan und Stefan sagen. Wobei wir bei Günter Ergün Hockl wären. Er parodierte die zwei Kabarettisten aus dem Hasenbergl weltmeisterlich. Für jeden Spieler der Senioren hatte

er eine voll konkrete Geschichte parat, und man könnte glauben, daß er den ganzen Tag nix anders macht, als Erkan und Stefan zu imitieren.

Herzlichen Dank sagen wir auch unserem Wirt Neno und seinem Team, der uns nicht nur gut bewirtete, sondern auch viele Gutscheine für das Spickerspiel zur Verfügung stellte. Man kann mit Fug und Recht behaupten, daß es ein wirklich gelungener Abend war, der allen Anwesenden viel Freude machte.



Die Vorstandschaft eröffnet den Tanz



TL Peter Amort überreicht Ehrengast Miss Elli einen Rasenmäher



Günter Ergün Hockl voll krass in Äktschen

Anton Steber

Ex-Fasanen jetzt im Show-Biz

Es war zuerst ein Geheimtip, dann sprach es sich rum wie ein Lauffeuer, und am Ende war die schon legendäre Country-Kneipe "Rattlesnake-Saloon" am Donnerstag so voll wie am Samstag zur Prime-time. Die Blackdriver Experience hatte ihren ersten Live-Auftritt. Aber, was hat das mit dem FCF zu tun? Nun, drei der vier Musiker lernten das Laufen beim FCF. Alex Kappicht war Jugend-Torwart und wirbt jetzt im Fasan. Volker Klein und Peter Blanz traten sowohl in der Jugend, als auch bei Senioren für den FC Fasanerie-Nord gegen den Ball. (Meist trafen sie

ihn auch). Zwei der Musiker wohnen auch heute noch in der Fasanerie. Um Massenaufläufe zu vermeiden, werden die genauen Adressen nicht veröffentlicht.

Wer jetzt Geschmack gefunden hat, kann sich die Band bei ihren nächsten Auftritten im Rattlesnake-Saloon anhören. Auch, wenn's manchmal noch nicht 100% passt, das letzte Mal hat es den Zuhörern sehr viel Spaß gemacht

Am Sonntag den 26.11. oder 17.12. Beginn wahrscheinlich 20.00 Uhr.





Liebe Mitglieder und Freunde des FCF, ohne unsere Werber ist das große Vereinsangebot Ihres Vereins nicht finanzierbar! Bitte berücksichtigen Sie unsere Werber bei Ihrer Kaufentscheidung vorrangig!!!

Den Mitgliedern des Sponsorenkreises:

Christoph Arras, Peter Arras, Bernhard Bletz, Georg Hirschberger, Theo Lehnerz, Otto Naumann, Karl Oberpeilsteiner, Manfred Rieger, Jürgen Rump, Gerda Steber, Heinrich Sturm, Adam Walter, Andreas Wirth und Werner Zahradka.

Den Plakatwerbern:

Bäckerei Sturm Herr Heinrich Sturm, Bauunternehmung Augustin Herr Franz Augustin, Breitsamer Entsorgung u. Recycling Herr Johann Breitsamer, Conoco Herr Bernhard Steber, Druckservice Buchwieser Herr Michael Buchwieser, Elektro-Rieger Hr. Manfred Rieger, Fahrad Enzer Herr Josef Enzer, Fasanen Apotheke Herr Helmut Kahlert, Garten- u. Landschaftsbau Herr Johann Sammer, Gaststätte Fasanenstüberl Herr Ralf Igelmund, Malermeister Kopfmüller Herr Thomas Kopfmüller, Metzgerei Hirschberger Herr Georg Hirschberger, Obst und Gemüse Bauer Frau Bauer, Optik Westermeier Herr Raimund Westermeier, Parkett K. Woche Herr Wunibald Schrall, Raumausstattung Aschauer Herr Max Aschauer, Sanitär Seidl Herr Otto Seidl, Steber Containerdienst Herr Matthias Steber

Den Werbern im Fasan:

a.k. Kommunikationstechnik Herr Alexander Kappicht, Allee Stüberl Herr Petar Topic, Allianz Versicherungen Herr Rolf-Peter Schapfl, Amtlicher Blutspendedienst, Herr Gerhard Dottl, Anton Rath Strassenbau GmbH Herr Anton Rath, Auto Deml GmbH Herr Arthur Deml, Automobile Schmidkonz Herr Georg Schmidkonz, Bäckerei Sturm Herr Heinrich Sturm, Baierle GmbH Herr Fritz Feuerlein, Bauunternehmen Zeidler-Markic, Bauunternehmung Augustin GmbH Herr Franz Augustin, Containerdienst Breitsamer GmbH Herr Johann Breitsamer, das aktuelle designstudio Herr Axel Blanz, Elektroanlagen Rieger Herr Manfred Rieger, Fahrschule Bömerl Herr Helmut Bömerl, Feldmochinger Fruchtstadl Frau Hannelore Kraft, Fuhrunternehmen Gehard Wölfel Herr Gerhard Wölfel, Fuhrunternehmen Steber Frau Elisabeth Steber, Fürst Reisen Herr Peter Fürst, Garten- u. Landschaftsbau Sammer Herr Johann Sammer, Gartenbau Schorer Herr Peter Schorer, Gasthof Fagana Herr Neven

Brajcovic, Getränkemeister Frau Karin Schulmeister, Getränkerlager A. Ettner Herr A. Ettner, Haarstudio Markus Moser Herr Markus Moser, Haus für Sicherheit Herr Ivan Hazler, Heimann Heizungsbau Herr Falko Heimann, Instrumentenschulung Bilan Herr Peter Bilan, Kosmetik-Beratungsstelle Frau Christa Weicker, Lassalle-Apotheke Frau Baldauf, Lotto-Toto Fasaneriestüberl Herr Erwin Aigner, Malermeister Kopfmüller Herr Thomas Kopfmüller, Masseur Wirth Herr Andreas Wirth, Murke Kanalreinigung Herr Murke, Optik Westermeier GmbH Herr Raimund Westermeier, Parkett K. Woche Herr Wunnibald Schrall, PC Service Enders Herr Michael Enders, Petras Pretty Nails Frau Petra Rötzer, Raiffeisenbank Mü-Feldmoching eG, Raumgestaltung Aschauer Herr Max Aschauer, Rötzer Stefan Reinigungsservice Herr Stefan Rötzer, Salon Lilly Frau Ljubica Kuhn, Satz- u. Druckservice GmbH Herr Hans Buchwieser, Schreibwaren Kirchner Herr Willi Kirchner, Schreibwaren Rittner Frau Manuela Rittner, Siertl Montageservice Herr Hans-Peter Siertl, Spenglerei Wagner Herr Josef Wagner, Sportecke Biehl Herr Berthold Biehl, Sporttreff Memic Herr Memic, Tankstelle Förtsch Herr Alfred Förtsch, Tankstelle Kunz Herr Lothar Kunz, Topp Digital Frau Evi Biechteler, Versicherungsbüro Richard Maier Herr Richard Maier, Wema Hausverwaltung Frau Gabriele Weicker, Womo Verleih Herr Gerhard Poschmann, Zwetko GmbH Herr Rainer Zwetko.